



Seat Ateca
(2016 >)



Instandhaltung genau genommen

Inhaltsverzeichnis

1	Technische Daten der Motoren	1
1.1	Benzinmotoren	1
1.2	Dieselmotoren	3
2	LongLife Service und zeit- bzw. laufleistungsabhängiger Service	5
2.1	Service-Identifizierung	5
2.2	Longlife Service	6
2.3	Zeit- oder Laufleistungsabhängiger Service	6
3	Servicetabellen	8
3.1	Servicearbeiten	8
3.2	Staubreiche Länder	21
3.3	Länder mit Ottokraftstoffen, die nicht die Norm EN 228 erfüllen	22
3.4	Länder mit Dieselmotoren, die nicht die Norm EN 590/EN 15940 erfüllen	23
3.5	Heißländer	24
3.6	Erschwerte Einsatzbedingungen	25
3.7	Mehrzweckadditiv für Dieselmotoren: Zugeben	25
3.8	Mehrzweckadditiv für Otto Kraftstoff zugeben	27
3.9	Verkürzte Intervalle für Zündkerzenwechsel	29
4	Arbeitsbeschreibung	33
4.1	Arbeiten, die im Fahrzeuginnern ausgeführt werden müssen	35
4.2	Arbeiten, die auf der Fahrzeugaußenseite ausgeführt werden müssen	36
4.3	Dokumentation	38
4.4	Motorgeräuschdämmung unten aus- und einbauen	39
4.5	Sicherheitsgurte überprüfen	44
4.6	Die Funktion aller Schalter, elektrischen Verbraucher, Steckdosen, Anzeigen und sonstiger Bedienelemente kontrollieren	48
4.7	Scheibenwisch-/Waschanlage und Scheinwerferreinigungsanlage: prüfen	48
4.8	Beifahrerairbag: Schlüsselschalter und die Funktion „ON / OFF“ prüfen	59
4.9	Die elektrischen Fensterheber initialisieren (aktivieren)	61
4.10	Fahrzeugschlüssel auf Funktion prüfen	61
4.11	Uhr und Datum einstellen	63
4.12	Klimaanlage: Temperatur auf 22 °C einstellen	64
4.13	Stationstasten des Radiogeräts bzw. Radio- und Navigationssystems mit den lokalen Radiosendern belegen	65
4.14	Grundeinstellung des Steuersystems für Reifendruck durchführen	65
4.15	Fahrzeugdiagnosetester anschließen	66
4.16	Fehlerspeicher aller Systeme abfragen	67
4.17	Die Bluetooth-Verbindung zwischen dem Mobiltelefon des Kunden und der Freisprecheinrichtung des Fahrzeugs konfigurieren und prüfen	68
4.18	Sprache der Fahrerhinweise bei Fahrzeugen mit Multifunktionsdisplay einstellen	68
4.19	Service-Intervall-Anzeige zurücksetzen	69
4.20	Service-Intervall-Anzeige: Programmierung umstellen	70
4.21	Transportmodus: Ausschalten mit Fahrzeugdiagnosetester	71
4.22	Panorama-Schiebedach	72
4.23	Schiebedachabläufe vorn: Auf Durchfluss prüfen, gegebenenfalls reinigen	77
4.24	Wasserablaufventile hinten: Auf Verstopfung prüfen, gegebenenfalls reinigen	77
4.25	Batterie: Batterieklemmen von Hand auf festen Sitz prüfen	78
4.26	Batterie mit dem Batterietester VAS 6161 prüfen	80
4.27	Batteriestatus: ablesen und Online Diagnosebericht senden	81
4.28	Batterie laden	81
4.29	Motorabdeckung ausbauen	81
4.30	Motor und Bauteile im Motorraum: auf Undichtigkeiten und Beschädigungen prüfen	85
4.31	Kühlmittelstand und Frostschutzmittel des Kühlsystems prüfen	86
4.32	Luftfilter: Luftfiltergehäuse reinigen und Filtereinsatz ersetzen	89
4.33	Zündkerzen ersetzen	102

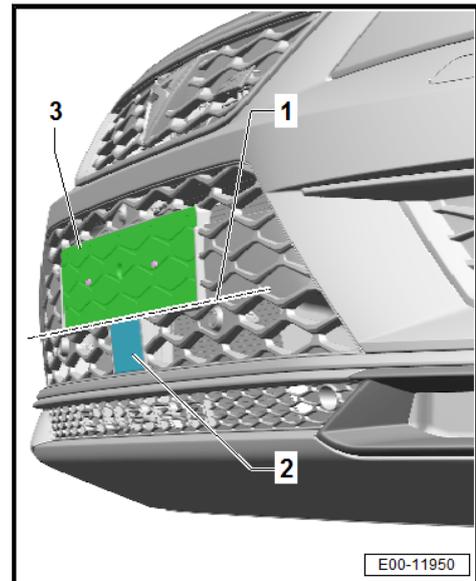
4.34	Dieselmotorkraftstofffilter entwässern	120
4.35	Dieselmotorkraftstofffilter ersetzen	121
4.36	Staub- und Pollenfilter für Innenraum: Filtereinsatz wechseln	123
4.37	Keilrippenriemen: Zustand prüfen	129
4.38	Steuerzahnriemen ersetzen	130
4.39	Keilrippenriemen ersetzen	130
4.40	Motoröl und Ölfilter wechseln	130
4.41	Motoröl auffüllen	140
4.42	Motoröl: Füllmengen und Spezifikationen	141
4.43	Motorölfüllstand prüfen	144
4.44	Bremsanlage und Stoßdämpfer auf Undichtigkeiten und Beschädigungen prüfen	144
4.45	Dicke der Bremsbeläge und Zustand der Bremsscheiben vorn und hinten: Prüfen	145
4.46	Sichtprüfung auf Beschädigungen der Unterbodenverkleidungen und Unterbodenschutzes, Leitungsverlegung und Stopfen	147
4.47	Staubschutz der Gelenkwellen: Sichtprüfung auf Schäden	148
4.48	Drehlagerbefestigungen: das Spiel, den Sitz und die Staubschutzkappen überprüfen	148
4.49	Pendel- und Gummilager der Schwinghebe: Sichtprüfung auf Schäden	149
4.50	Koppelstangen und Gummilager der Stabilisatorenkopplung: Sichtprüfung auf Schäden	150
4.51	6-Gang DSG-Getriebe 0D9: Öl und Filter wechseln	151
4.52	7-Gang DSG-Getriebe 0GC: Öl wechseln	151
4.53	Automatisches Getriebe 09S: ATF wechseln	151
4.54	Allradkupplung: Öl wechseln	152
4.55	Reifen einschließlich Ersatzrad: Profiltiefe, Reifenlaufbild und Reifenfülldruck prüfen	156
4.56	Radbefestigungsschrauben: Auf vorgeschriebenes Drehmoment nachziehen	160
4.57	Reifenpannenset: Verfallsdatum auf der Dichtmittelflasche prüfen, ggf. Flasche ersetzen	163
4.58	Bremsflüssigkeitsstand je nach Bremsbelagverschleiß: prüfen	164
4.59	Brems- und Kupplungsanlage: Bremsflüssigkeit wechseln	165
4.60	Partikelfilter prüfen	172
4.61	Abgasanlage: Auf Undichtigkeiten, Befestigung und Beschädigungen prüfen	173
4.62	Ausführliche Probefahrt durchführen	173
4.63	Anheben des Fahrzeugs mit Hebebühne und Werkstatt Wagenheber	174
4.64	Abschleppen / Abgeschleppt werden	175
4.65	Typschild	178
4.66	Fahrzeug-Identifizierungsnummer	179
4.67	Motorkennbuchstaben und Motornummer	180
4.68	Biodiesel	181
4.69	Warndreieck: Vorhandensein prüfen	182
4.70	Erste-Hilfe-Set: überprüfen und Ablaufdatum notieren	182
4.71	Sicherheitsgurte: Vollständigkeit der Haltenieten und Blockiermechanismus der Gurtaufrollautomaten überprüfen	182
4.72	Bordwerkzeug: Vollständigkeit der bei einer Panne relevanten Bestandteile überprüfen	183
4.73	Full Link-Verbindungsprozess	183
4.74	Reduktionsmittel (AdBlue®) wechseln	184
4.75	Reduktionsmittel (AdBlue®) auffüllen	184
4.76	Karosserie innen und außen: Sichtprüfung auf Korrosion bei geöffneten Türen und Klappen durchführen	188
4.77	Batterie - stationäres Batterieladegerät anklebmen	188
4.78	Connectdienste prüfen	190
4.79	Connectdienste prüfen und Werkstattmodus aktivieren	190
4.80	Werkstattmodus deaktivieren und Connectdienste prüfen	190
4.81	Abgasuntersuchung	190
5	Scheinwerfereinstellung	196
5.1	Scheinwerfereinstellung - Allgemeine Prüfvoraussetzungen	196
5.2	Scheinwerfereinstellung - Überprüfung und Einstellung der Halogenscheinwerfer	197
5.3	Scheinwerfereinstellung - Überprüfung und Einstellung der LED-Scheinwerfer	201
5.4	Scheinwerfereinstellung - Überprüfung und Einstellung der Nebelscheinwerfer	206

Fahrzeuge Cupra Ateca und Ateca 2021 ➤:

! HINWEIS

Bei der Montage der Kennzeichen bzw. Kennzeichenhalterung am vorderen Stoßfänger wird der Bereich der Radarsignale freigelassen.

Die Kennzeichen bzw. Kennzeichenträger dürfen den Rand -1- der Aussparung für Kennzeichen im Stoßfänger vorn -3- nicht überschreiten, um Interferenzen mit dem Wirkungsbereich der Radarsignale -2- zu vermeiden.



4.3 Dokumentation

⇒ [i4.3.1 m digitalen Serviceplan“, Seite 38](#) .

⇒ [4.3.2 , Seite 39](#) .

Zur Übergabe eines Neufahrzeugs sind die folgenden Dokumente erforderlich:

- ◆ Digitaler Serviceplan: die einzelnen Abschnitte im Zuge der ausgeführten Arbeiten ausfüllen.
- ◆ Die Bordliteratur mit den Benutzungshinweisen für das Fahrzeug.
- ◆ Die Betriebsanleitungen für das Radio- oder Navigationsgerät.
- ◆ Zulassungspapiere des Fahrzeug gemäß den länderspezifischen Straßenverkehrsvorschriften
- ◆ Bescheinigungen von anderen SEAT-Händlern

4.3.1 Eintragung im digitalen Serviceplan

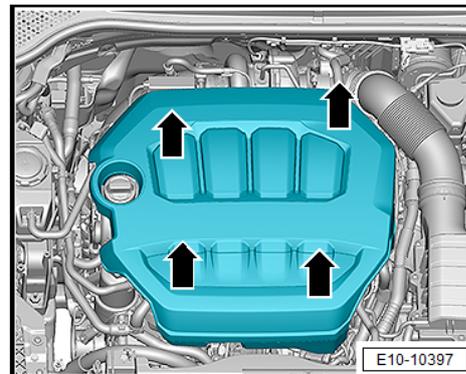
Wird ein Bauteil gewechselt, welches einem vom Hersteller vorgegebenem Wechselintervall unterliegt, beginnt ab dem Zeitpunkt des Wechsels, die Laufzeit für das neue Wechselintervall.

- Aus diesem Grund ist es sehr wichtig, den Wechsel dieser Bauteile im Wartungsprogramm zu vermerken.
- Dies gilt auch für Bauteile, die vor der regulären Fälligkeit eines Wechselintervalls gewechselt wurden.

4.29.2 Motorabdeckung aus- und einbauen, 2,0-I-TSI-Motoren

Variante 1:

Ausbauen



- Motorabdeckung vorsichtig nacheinander von den Haltebolzen abziehen -Pfeile-. Motorabdeckung nicht ruckartig oder einseitig abziehen.

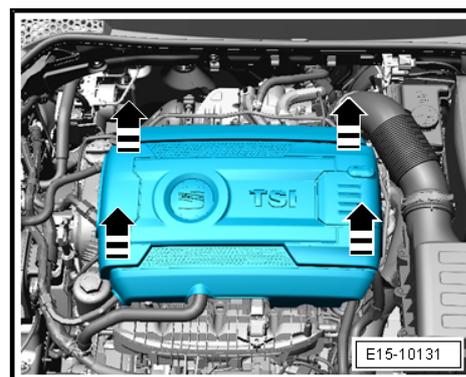
Einbauen

Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge, dabei Folgendes beachten:

- Um Beschädigungen zu vermeiden, nicht mit der Faust oder einem Werkzeug auf die Motorabdeckung schlagen.
- Motorabdeckung positionieren, dabei Öleinfüllstutzen und Ölmesstab beachten.
- Motorabdeckung zuerst an der linken Seite in die Gummitüllen und dann rechts in die Gummitüllen drücken.

Variante 2:

Ausbauen



- Motorabdeckung vorsichtig nacheinander von den Haltebolzen abziehen -Pfeile-. Motorabdeckung nicht ruckartig oder einseitig abziehen.

Einbauen

Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge, dabei Folgendes beachten:

- Um Beschädigungen zu vermeiden, nicht mit der Faust oder einem Werkzeug auf die Motorabdeckung schlagen.

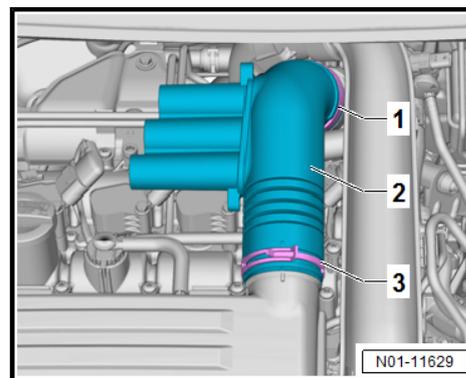
- Der weitere Zusammenbau erfolgt sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge.

Anzugsdrehmoment	Nm
Zündkerzen in Zylinderkopf	22
Schraube der Zündspule mit Leistungsendstufe	8

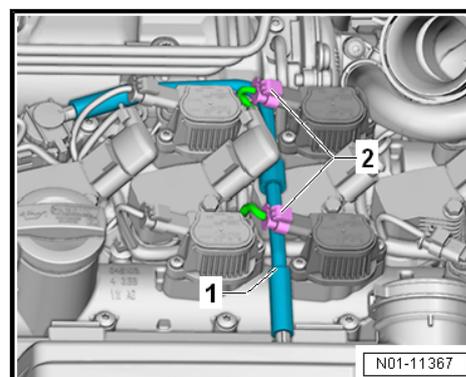
4.33.3 Zündkerzen ersetzen, 1,4-I-TSI-Motoren

Ausbauen

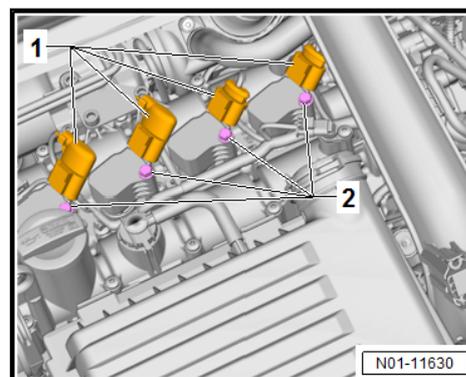
- Die Schlauchschellen -1- und -3- lösen und den Luftführungsschlauch -2- ausbauen.



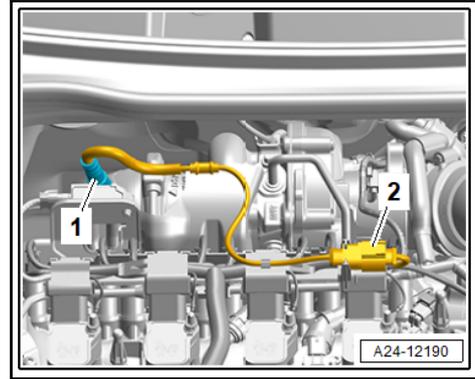
- Steckverbindungen -2- trennen und Luftführungsschlauch -1- abziehen.



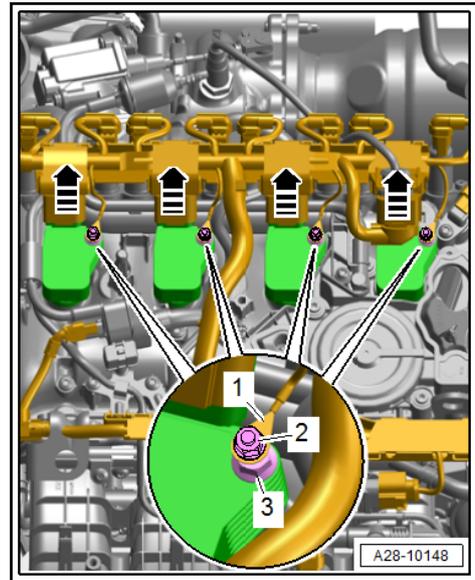
- Elektrische Steckverbindungen -1- trennen.



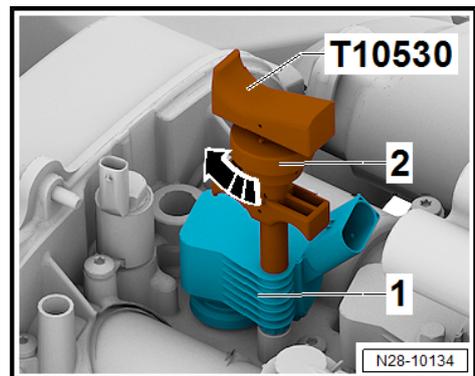
- Schrauben -2- heraus-schrauben.



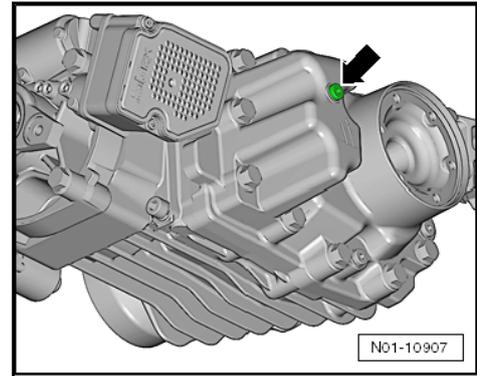
- Mutter -2- herausdrehen und Masseleitung -1- freilegen.



- Elektrische Steckverbindungen entriegeln und gleichzeitig von den Zündspulen abziehen -Pfeile-.
- Abzieher -T10530- in die Bohrung -1- der Zündspule einsetzen.



- Rändelmutter -2- im Uhrzeigersinn drehen -Pfeil-, bis sich der Abzieher festklemmt.
- Mit dem Abzieher -T10530- die Zündspule vorsichtig senkrecht herausziehen -Pfeil-.



Anzugsdrehmoment	Nm
Öleinfüllschraube	15

Überprüfung des vorgeschriebenen Temperaturbereichs bei der Ölstandskontrolle, wenn beim Auffüllen eine Öltemperatur zwischen 20 °C bis 40 °C nicht gewährleistet werden konnte.

Die Öltemperatur kann mit dem Temperaturmessgerät -VAS 6519- gemessen werden.

Liegt die Öltemperatur nicht zwischen 20 ... 40 °C, muss die Temperatur durch Warmfahren oder Abkühlen erreicht werden.

Ölfüllmenge und Ölspezifikation	
Öl-Füllmenge der Allradkupplung	⇒ Kardanwelle und Achsantrieb hinten; Rep.-Gr. 00; Technische Daten; Füllmengen
Ölspezifikation	⇒ Elektronischer Teilekatalog

4.55 Reifen einschließlich Ersatzrad: Profiltiefe, Reifenlaufbild und Reifenfülldruck prüfen

⇒ [p4.55.1 rüfen](#)“, Seite 156

⇒ [p4.55.2 rüfen](#)“, Seite 157

⇒ [V4.55.3 erschleiß des Reifenprofils prüfen](#)“, Seite 157

⇒ [\(4.55.4 einschließlich Reserverad\) prüfen](#)“, Seite 158

⇒ [4.55.5](#) , Seite 159

HINWEIS

Vorn und hinten sind Reifen und Räder gleicher Bauart und Größe zu verwenden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb sind zusätzlich Reifen gleichen Fabrikats und gleichen Profils zu verwenden.

4.55.1 Reifentalter prüfen

Das Reifentalter kann anhand der Kennzeichnung „DOT“ bestimmt werden, die das Herstellungsdatum angibt.